

## THEMENVERGABE FÜR EINE WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT

nach GPO I vom 20.05.2011

Erste Anmeldung

Zweite Anmeldung

### Name und Anschrift der Kandidatin/des Kandidaten

Matrikelnr.: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_

Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

PLZ: \_\_\_\_\_

Ort: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

### Fächerkombination:

Hauptfach 1: \_\_\_\_\_

Hauptfach 2: \_\_\_\_\_

1. nicht vertiefter Kompetenzbereich: \_\_\_\_\_

2. nicht vertiefter Kompetenzbereich: \_\_\_\_\_

### THEMA:

Das o.g. Thema wurde unter Berücksichtigung des § 1 Abs. 2 i.V.m. § 16 der GPO I vorgeschlagen.

\_\_\_\_\_  
1. Erstkorrektor                      Fach                      Datum/ Unterschrift

\_\_\_\_\_  
2. Zweitkorrektor                      Fach                      Datum/ Unterschrift

\_\_\_\_\_  
Datum/ Unterschrift Antragsteller/in

*Nicht vom Antragsteller zu bearbeiten!*

Thema genehmigt und vergeben sowie  
Prüfer/in bestellt vom LLPA am: \_\_\_\_\_                      Abgabe der Arbeit am: \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der Außenstellenleitung:

**(Bitte kein PH- Logo verwenden = Plagiat)**

**WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT**

**im Rahmen der Ersten Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen nach  
GPO I vom 20.05.2011**

**Thema**

**Muster**

vorgelegt von  
Vorname Name

eingereicht bei der  
Pädagogischen Hochschule Heidelberg

Erstkorrektor(in):	Titel und Name
Zweitkorrektor(in)	Titel und Name

Heidelberg, den

## M U S T E R

**Anlage bitte in beide Arbeiten mit einbinden lassen!  
Achtung: Bitte keine Spiralbindung!**

### **ANLAGE FÜR DIE WISSENSCHAFTLICHE ARBEIT**

Ich versichere, dass ich die Arbeit selbstständig angefertigt, nur die angegebenen Hilfsmittel benutzt und alle Stellen, die dem Wortlaut oder dem Sinne nach anderen Werken, gegebenenfalls auch elektronischen Medien, entnommen sind, durch Angabe der Quelle als Entlehnung kenntlich gemacht habe.

Entlehnungen aus dem Internet sind durch datierten Ausdruck der ersten Seite belegt.

Auf Nachfrage sind sie gedruckt oder auf einem elektronischen Speichermedium im pdf-Format in einem Zeitraum von zwei Jahren nach Abgabe der Arbeit nachzureichen.

Heidelberg, den .....

Unterschrift .....